

Antrag auf Gewährung einer Förderung im Rahmen des Förderprogramms „KZV-Vorbereitungsstipendium 2024“

gemäß § 105 Abs. 1a SGB V i.V.m. Förderrichtlinie-Strukturfonds der KZV LSA i.d.F.v. 26.11.2021

Angaben zum/-r Antragsteller/-in

Titel, Vorname, Name: _____

Geburtsdatum: _____

Approbationsdatum: _____

Privatanschrift: _____

Für Rückfragen:

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Angaben zur Beschäftigung als Vorbereitungsassistent/-in i.S.v. § 3 Zahnärzte-ZV

Anstellende Praxis: _____

Genehmigungszeitraum: _____

Beschäftigungsumfang: _____ Wochenstunden

Beantragung

Beantragt wird eine Förderung der Tätigkeit als Vorbereitungsassistent/-in nach Maßgabe des § 105 Abs. 1a SGB V i.V.m. Förderrichtlinie-Strukturfonds der KZV LSA i.d.F.v. 26.11.2021 im Rahmen des KZV-Förderprogramms „KZV-Vorbereitungsstipendium 2024“ vom 25.10.2023.

Die Zahlung der Förderung soll auf folgendes Konto erfolgen:

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Die Antragstellung erfolgt unter Vorlage der **Kopie der Genehmigung zur Beschäftigung als Vorbereitungsassistent/-in**, ausgestellt von der KZV LSA, sowie unter Beifügung der **ausgefüllten Anlagen A und B**.

Eine Bearbeitung des Antrags kann erst nach Einreichung aller o.g. Unterlagen erfolgen!

Ort, Datum

Unterschrift des/-r Antragstellers/-in

Anlage A

Erklärung des/r- Antragstellers/-in

gemäß Förderprogramm „KZV-Vorbereitungsstipendium 2024“ der KZV LSA vom 25.10.2023

Antragsteller/-in

Titel, Vorname, Name: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Hiermit erkläre ich, dass ich

- die Ausschreibung zum Förderprogramm „KZV-Vorbereitungsstipendium 2024“ der KZV LSA zur Kenntnis genommen habe.
- dass ich beabsichtige, die Vorbereitungszeit für die vertragszahnärztliche Tätigkeit gewissenhaft, planmäßig und zügig durchzuführen.
- eingehend prüfen werde, ob ich nach Beendigung der Vorbereitungszeit als Vertragszahnarzt/-ärztin oder angestellter Zahnarzt/-ärztin oder in anderer geeigneter Weise an der vertragszahnärztlichen Versorgung im Planungsbereich, in dem ich den geförderten Abschnitt der Vorbereitungszeit absolviert habe, teilnehmen werde.
- alle Umstände, die zum Wegfall oder zur Änderung der Förderung führen, insbesondere ein vorzeitiges Ausscheiden aus der Vorbereitungszeit bzw. das Nichtaufnehmen der Vorbereitungszeit, oder die Auswirkungen auf die Höhe der Förderung haben können (z.B. Verringerung der Tätigkeitszeiten), unverzüglich der KZV LSA mitteilen werde.
- Unterbrechungen der Vorbereitungszeit (insb. Krankheit von mehr als 6 Wochen, Mutterschutz, Elternzeit) unverzüglich der KZV LSA mitteilen werde

Ort, Datum

Unterschrift des/-r Antragstellers/-in

Anlage B

Einwilligung zur Datenverarbeitung

Antragsteller/-in

Titel, Vorname, Name: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Privatanschrift: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Ort des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung: _____

Jahr des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung: _____

Studienort: _____

Approbationsjahr: _____

Ich bin einverstanden, dass die KZV LSA meine o.g. personenbezogenen Daten zum Zwecke der Werbung, der Markt- oder Meinungsforschung sowie für statistische Zwecke speichern und verarbeiten darf. Die KZV LSA darf mich zu Neuigkeiten sowie Fördermöglichkeiten der KZV LSA per Telefon, per Post oder per E-Mail kontaktieren und beraten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO.

Meine personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und nicht unberechtigt an Dritte weitergegeben. Eine Übermittlung erfolgt nur dann an Dritte, soweit dies gesetzlich erlaubt ist oder ich zuvor in die Datenübermittlung eingewilligt habe.

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch die Nichterteilung oder den Widerruf einer Einwilligung entstehen keine Nachteile. Das Widerrufsrecht kann ich gegenüber der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt, Doctor-Eisenbart-Ring 1, 39120 Magdeburg ausüben.

Ja, ich bin einverstanden

Nein, ich bin nicht einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift des/-r Antragstellers/-in

Information der betroffenen Person bei der Direkterhebung von personenbezogenen Daten (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt – KZV-LSA
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Doctor Eisenbart Ring 1
39120 Magdeburg (Deutschland)

Gesetzlicher Vertreter:

Dr. Jochen Schmidt, Vorstandsvorsitzender,
Dr. Dorit Richter, stellvertretende Vorstandsvorsitzende
Tel: 0391 6293-000
Fax: 0391 6293-234
E-Mail: info@kzv-lsa.de

Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragter der KZV-LSA
Tel: 0391 6293-195
E-Mail: datenschutz@kzv-lsa.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Die KZV Sachsen-Anhalt erhebt, verarbeitet und nutzt im Rahmen der ihr vom Gesetzgeber übertragenen Aufgaben, insbesondere auf der Grundlage des § 294 SGB V sowie §§ 295, 296, 298, 299 SGB V, Daten für folgende Zwecke:

- Führung des Zahnarztregisters (§ 95 SGB V)
- Zulassungsdaten
- Sicherstellung und Vergütung der vertragszahnärztlichen Versorgung einschließlich der Überprüfung der Zulässigkeit und Richtigkeit der Abrechnung
- Durchführung von Wirtschaftlichkeitsprüfungen (§ 106 bis § 106c SGB V)
- Durchführung von Qualitätsprüfungen und Förderung der Qualität in der zahnmedizinischen Versorgung (§ 135b SGB V)
- Bedarfsplan

Daneben werden die personenbezogenen Daten zur satzungsgemäßen Aufgabenerfüllung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung als Selbstverwaltungsorgan der Leistungserbringer der vertragszahnärztlichen Versorgung verarbeitet, hierzu gehören insbesondere die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, die Bildung von Gremien und deren Tätigkeiten (z.B. Vertreterversammlung, Fachausschüsse, Widerspruchsausschüsse etc.), Disziplinarangelegenheiten und Rechtsstreitigkeiten.

Des Weiteren erfolgt eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten um zusätzliche, freiwillig nutzbare Dienstleistungen anzubieten. Dazu gehören insbesondere die Dienste, welche über das KZV-Portal zu erreichen sind, z.B. KZV- Kommunikationssystem, der Praxislotse, die Praxisbörse, Seminaranmeldung, Kleinanzeigen, sowie die Nutzung des WhatsApp-Services.

Zusätzlich erfolgt eine Übermittlung Ihrer Daten an die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung aufgrund rechtlicher Pflichten oder vertraglicher Vereinbarungen u.a. für das Bundeszahnarztregister und die Tätigkeit der Terminservicestellen sowie an das Zentralinstitut der kassenärztlichen Versorgung zur Durchführung von Forschungsvorhaben in der vertragszahnärztlichen Versorgung. Die Forschungsergebnisse finden dabei u.a. Eingang in Honorarverhandlungen mit den Krankenkassen. Die übermittelten Daten werden dabei frühestmöglich pseudonymisiert.

Im konkreten Einzelfall erfolgt eine Datenübermittlung an andere Sozialleistungsträger und Justizbehörden aufgrund einer Übermittlungsbefugnis gem. dem 2. Kapitel des SGB X, dies kann insbesondere wegen Anfragen von Renten- und Unfallversicherungen sowie Berufsgenossenschaften oder aufgrund von Ermittlungsverfahren sein.

Für die vorgenannten Zwecke werden die nachfolgenden Datenkategorien verarbeitet:

- Personenstammdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse etc.)
- Qualifikationsmerkmale
- Abrechnungsdaten
- Gesundheitsdaten
- Bankdaten
- Steuerdaten

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die vorgenannten Verarbeitungszwecke erfolgen gem. Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO i.V.m. den oben genannten Vorschriften zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen.

Für die Verarbeitungszwecke, welche - wie oben beschrieben - eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO voraussetzen, werden Sie vor Beginn der Verarbeitungstätigkeit zur Einwilligung aufgefordert. Die Anforderungen an die Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 1-4 DSGVO werden dabei erfüllt.

Kategorien von Empfängern:

Andere Kassenzahnärztliche Vereinigungen, Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, Sozialleistungsträger (Rentenversicherungen, Unfallversicherungen, Sozialämter etc.), Zahnärztekammern, Justizbehörden.

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):

Zentralinstitut für kassenärztliche Versorgung

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die im Zusammenhang mit den oben genannten Verarbeitungstätigkeiten anfallenden Daten werden gelöscht, nachdem die Speicherung für eine rechtmäßige Erfüllung der der KZV obliegenden Aufgaben nicht mehr erforderlich ist, oder die Verarbeitung wird eingeschränkt, wenn gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Gemäß § 304 SGB V i.V.m. § 84 Abs. 2 SGB X erfolgt eine Löschung von personenbezogenen Daten nach spätestens zehn Jahren.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Soweit die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten bzw. an den Ihnen ggf. bekannten Ansprechpartner.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 34a
39104 Magdeburg
Tel.: 0391-81 80 3-0
Fax.: 0391-81 80 3-33
E-Mail: poststelle@fd.sachsen-anhalt.de
Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten, insbesondere der Gesundheitsdaten und erbrachten Leistungen ist sowohl gesetzlich (Kapitel IV SGB V, Zulassungsverordnung- Zahnärzte) als auch vertraglich (Bundesmantelvertrag) vorgeschrieben. Der an der vertragszahnärztlichen Versorgung teilnehmende Leistungserbringer ist verpflichtet, diese Daten bereitzustellen. Eine Nichtbereitstellung hätte u.a. zur Folge, dass eine Honorierung der zur Abrechnung gebrachten Leistungen nicht erfolgen könnte.

Hinweis:

Weitere Informationen dazu, welche Daten - speziell auf unserer Webseite - erhoben und verarbeitet werden, erhalten Sie unter folgendem Link:

<https://www.kzv-lsa.de/die-kzv/datenschutzerklaerung.html>